

Landgemeinde Hetlingen

mit **Eckhorst**, daneben die Gutshöfe **Idenburg** und **Glesensand** und die Einzelstelle **Butendiek**. Areal der Gemeinde: 1189 ha 10 a 69 qm.

Einwohnerzahl 1885: 583, 1890: 551, 1900: 631, 1914: 650

Amtsgericht: Uetersen.

Apotheke: Wedel.

Ärzte: Siehe Wedel.

Eisenbahnstation: Uetersen und Wedel.

Fleisch- und Trichinenbeschauer: Schölermann, Haseldorf.

Geldinstitute: Altonaer Creditverein.

Gendarmeriestation: Haseldorf. Gendarm Arwers.

Gemeindevorsteher: D. Schölermann. Stellvertreter: J. Hatje.

Gemeindeerheber: D. Schölermann.

Gemeindesteuer: Zuschlag zur Staatseinkommensteuer 70%, Grund- und Gebäudesteuer 110%, Gewerbesteuer 110%.

Gesamt-Armenverband: Haseldorf. Vorsitzender: Rudolf Adler, Haseldorf.

Hebamme: Siehe Haseldorf und Wedel.

Kirchengemeinde: Haseldorf.

Kirche: Haseldorf.

Kirchendiener: Ossenbrüggen, Haseldorf.

Ortskrankenkasse: Haselau, für die Gemeinden Haseldorf, Hetlingen (innerhalb der Grenzen des Schulverbandes Klevendeich-Neuendeich) Seestermühle und die Gutsbezirke Haselau, Haseldorf, Hetlinger Schanze (außer der Domäne Fährmannssand.)

Polizeiverwaltung: Amtsvorsteher Baumgarten, Haseldorf.

Postamt: Uetersen.

Standesamt: Postagent Hermann Oeding, Haseldorf.

Tierarzt: Siehe Wedel und Uetersen.

Schulwesen: Dreiklassige Volksschule. 1. Klasse Lehrer Fürstenberg, 2. Klasse Lehrer Feldvoß, 3. Klasse Lehrer Böttger.

Vereine, gemeinnützige und sonstige: Krieger-Verein, Vorsitzender: Jürgen Hatje. — Liedertafel Germania. — Männer-Gesangverein. — Turnverein, Vors: Lehrer Feldvoß. — Bandreißer-Verein, Vorsitzender: Otto Plüschau.

